

Aufgrund der großen Nachfrage weitere Seminare **zur neuen GOZ**



- GOZ-Power-Seminar
- Implantologie-Seminar
- KFO-Seminar
- CD-Anwender-Seminar

Das Original – von vielen tausend Teilnehmern mit „SEHR GUT“ bewertet!

Das GOZ-Power-Seminar ist für das ganze Praxisteam genau der richtige Einstieg in die neue GOZ. Hier erhalten Sie geballtes Wissen, präsentiert in einer Art, die unsere Kunden seit Oktober sehr überzeugt hat. Die umfassende Dokumentations-Mappe mit ca. 200 Bildern, zahlreiche praxisbezogene Behandlungsfälle und bestausgebildete Trainerinnen der DAISY Akademie sind die Garanten für eine Fortbildung, die Sie nicht verpassen sollten.

Zahnärztinnen und Zahnärzte sind zu Recht enttäuscht von der novellierten GOZ, deshalb müssen alle Möglichkeiten zur Umsetzung qualitätsorientierter Honorare in eine verordnungskonforme Liquidation in den Mittelpunkt gerückt werden. Diese große Herausforderung kann das Praxisteam nur gemeinsam bewältigen, denn die novellierte GOZ fordert die volle Aufmerksamkeit; nicht nur bei der Liquidationserstellung, sondern bereits bei der Behandlungsplanung. Komplexe Behandlungskonzepte müssen im Hinblick auf die Honorierung zukünftig gründlich analysiert und teilweise völlig neu kalkuliert werden. Damit dabei keine Verluste entstehen, werden Honorarvereinbarungen unvermeidbar sein und zwar in allen zahnmedizinischen Fachbereichen. Weiterhin muss die Dokumentation der Behandlung umfassend konkretisiert und in vielen Bereichen verfeinert werden; insbesondere vor dem Hintergrund erschwerter Begründungen bei der Bemessung der Steigerungsfaktoren.

Das Seminar bietet Antworten auf viele Fragen wie zum Beispiel:
Warum bringt die Aufwertungen einiger Leistungen trotzdem unter dem Strich ein Minus?

Welche Rolle spielen die HOZ und der betriebswirtschaftliche Sollumsatz in der Zukunft?

In welchen Fällen sind welche Vereinbarungen angebracht und wann sind sie unvermeidbar?

Welche Leistungen können weiterhin analog berechnet werden und welche nicht?

Was muss in Zukunft bei den Steigerungsfaktoren besonders beachtet werden?

Welche Begründungen können nicht mehr verwendet werden? Und warum?

Welche Einzelleistungen sind in ihrer Struktur verändert worden?

Welche Auswirkungen haben die so genannten Komplexleistungen?

Welche GOÄ-Leistungen können überhaupt noch berechnet werden?

Seminarzeiten: 9.00 bis ca. 16.30 Uhr
Seminargebühr: 350,- Euro zzgl. MwSt.

Augsburg	Freitag	17.02.12
Bayreuth	Donnerstag	01.03.12
Berlin	Dienstag	24.01.12
Berlin	Mittwoch	25.01.12
Bielefeld	Samstag	21.01.12
Braunschweig	Mittwoch	25.01.12
Bremen	Mittwoch	18.01.12
Chemnitz	Mittwoch	01.02.12
Dortmund	Dienstag	28.02.12
Dresden	Mittwoch	01.02.12
Düsseldorf	Mittwoch	29.02.12
Düsseldorf	Samstag	10.03.12
Essen	Samstag	25.02.12
Erfurt	Donnerstag	26.01.12
Frankfurt a.M.	Samstag	28.01.12
Frankfurt a.M.	Mittwoch	08.02.12
Frankfurt a.M.	Sonntag	12.02.12
Freiburg	Freitag	03.02.12
Freiburg	Freitag	02.03.12
Friedrichshafen	Mittwoch	15.02.12

Fulda	Mittwoch	08.02.12
Göttingen	Dienstag	28.02.12
Hamburg	Dienstag	24.01.12
Hamburg	Samstag	04.02.12
Hannover	Freitag	03.02.12
Hannover	Donnerstag	09.02.12
Heidelberg	Donnerstag	09.02.12
Heidelberg	Samstag	03.03.12
Heilbronn	Freitag	20.01.12
Jena	Dienstag	31.01.12
Kaiserslautern	Donnerstag	19.01.12
Karlsruhe	Samstag	21.01.12
Kassel	Montag	27.02.12
Kempten	Freitag	02.03.12
Kiel	Montag	23.01.12
Köln	Samstag	11.02.12
Köln	Freitag	09.03.12
Koblenz	Mittwoch	18.01.12
Konstanz	Dienstag	14.02.12
Krefeld	Freitag	24.02.12

Leipzig	Freitag	03.02.12
Magdeburg	Donnerstag	26.01.12
Mainz	Dienstag	07.02.12
München	Mittwoch	25.01.12
München	Samstag	18.02.12
Münster	Freitag	20.01.12
Münster	Montag	06.02.12
Nürnberg	Montag	30.01.12
Oldenburg	Dienstag	17.01.12
Osnabrück	Donnerstag	19.01.12
Paderborn	Freitag	10.02.12
Regensburg	Mittwoch	29.02.12
Rosenheim	Dienstag	24.01.12
Saarbrücken	Donnerstag	01.03.12
Stuttgart	Freitag	10.02.12
Stuttgart	Samstag	11.02.12
Ulm	Donnerstag	16.02.12
Würzburg	Freitag	27.01.12
Zwickau	Dienstag	28.02.12

Schwerpunkte des GOZ-Power-Seminars sind:

- die ordnungskonforme Leistungs-Berechnung nach der GOZ 2012
- das Erkennen und die richtige Dokumentation von Leistungskomplexen
- die qualitätsorientierte Honorierung auf Basis der HOZ und die richtige Übertragung in die Normen der GOZ 2012

Das frühzeitige Erkennen und nachhaltige Abwenden von Honorarverlusten ist das Ziel dieses Seminars.

Die Seminarinhalte in Kurzform:

- Der Paragrafenteil und die Umsetzung in den Praxisalltag
 - § 1 - § 2 Anwendungsbereich, Abweichende Vereinbarung
 - § 3 - § 5 Vergütungen, Gebühren, Bemessung der Gebühren
 - § 6 - § 7 Gebühren für andere Leistungen, Gebühren bei stationärer Behandlung
 - § 8 - § 9 Entschädigungen, Ersatz von Auslagen für zahntechnische Leistungen
 - § 10 - § 12 Fälligkeit und Abrechnung der Vergütung, Übergangsvorschrift, Überprüfung
- HOZ- Gesetzliche Verordnung nicht ohne betriebswirtschaftliche Richtlinie
- Der Leistungsteil (A - F, H, J - L) mit den Bestimmungen zur richtigen Berechnung
- Unverzichtbare Honorarvergleiche zwischen der GOZalt, der GOZneu und der HOZ
 - GOZ-Teil A. Allgemeine Leistungen
 - GOZ-Teil B. Prophylaktische Leistungen
 - GOZ-Teil C. Konservierende Leistungen
 - GOZ-Teil D. Chirurgische Leistungen
 - GOZ-Teil E. PAR-Leistungen
 - GOZ-Teil F. Prothetische Leistungen
 - GOZ-Teil H. Aufbissbehelfe und Schienen
 - GOZ-Teil J. FAL- und FTL- Leistungen
 - GOZ-Teil K. Implantologische Leistungen
 - GOZ-Teil L. Zuschläge zu chir. Leistungen
- Praxisbezogene Fallbeispiele zu jedem GOZ-Teil

u.v.a.m.

Achtung:

Kieferorthopädie wird in diesem Seminar nicht behandelt:

Dafür bieten wir ein Ganztagesseminar an.

Implantologie wird in diesem Seminar nur kurz behandelt:

Dafür bieten wir ebenfalls ein Ganztagesseminar an, weil man insbesondere für diesen Teil der GOZ sehr, sehr viel Zeit benötigt um alle möglichen Operationen umfassend darzustellen.

Implantologie-Kompakt-Seminar

Seminar 201205

Die GOZ-Novelle hat besonders umfangreiche Auswirkungen auf die Berechnung von implantologischen Leistungen und Suprakonstruktionen. Deshalb ist dieses Ganztagesseminar für alle Praxen wichtig, die in diesem Bereich tätig sind. Viele der bisherigen Einzelleistungen sind in ihrer Struktur völlig verändert worden. Komplexe Eingriffe, die bei der Berechnung aus heutiger Sicht verschiedene GOZ- und GOÄ-Leistungen sowie Analogleistungen auslösen, wurden zu einer GOZ-Leistung zusammengefasst. Die vielen neuen Leistungen, die geänderten Bestimmungen und der eingeschränkte Zugriff auf die Leistungen der GOÄ erfordern alle Aufmerksamkeit des gesamten Praxisteams. Insbesondere werden die vielen Änderungen im Paragrafenteil die Administration erschweren. Außerdem ist damit zu rechnen, dass in Zukunft viele Begründungen von den Erstattungsstellen nicht mehr akzeptiert werden. Die Streitigkeiten werden sich verlagern und garantiert weitergehen.

Schwerpunkte des Implantologie-Kompakt-Seminars sind:

- die verordnungskonforme Berechnung von implantologischen Leistungen - auch in Zukunft
- das Erkennen und die richtige Dokumentation von Leistungskomplexen
- die Vermeidung von Honorarverlusten
- der Vergleich GOZalt/neu mit der HOZ

Das Seminar beinhaltet zahlreiche Beispiele zu einfachen und komplexen implantologischen Behandlungsfällen.

Die Seminarinhalte in Kurzform:

- Grundlagenwissen zur Berechnung von implantologischen Leistungen
 - Indikationsklassen, Qualitätsleitlinien usw
 - Diagnostik, Planung und Patientenaufklärung
 - Gesetzliche Grundlagen GKV und PKV
 - Ausnahmefälle und Ausnahmeindikationen
 - OP-Bericht, Privatvereinbarung, Honorarvereinbarungen
 - Die wichtigsten Paragraphen - Auswirkungen auf Honorare, Bürokratie und Erstattung
 - Die implantologischen Leistungen nach der GOZ
 - Mögliche Begleitleistungen und zusätzlich berechnungsfähige Leistungen
 - Neue Kommentierungen zu den einzelnen GOZ-Leistungen
 - Zugriff auf die zulässigen GOÄ-Leistungen
 - Zuschläge nach der GOZ bzw. nach der GOÄ
 - Beispiele zu komplexen Behandlungsfällen, dargestellt mit sehr vielen Bildern:
 - Implantat-Insertionen (einphasig, zweiphasig) mit Hautlappenplastiken
 - Implantat-Insertionen mit vestibulärer Kieferkamm-Augmentation
 - Bone Splitting mit einer Implantat-Insertionen im Frontzahnbereich
 - Bone Splitting im zahnlosen Kiefer mit mehreren Implantat-Insertionen
 - Bone Splitting mit Aufbau des Alveolarfortsatzes und Transplantation von Eigenknochen
 - Mehrere Beispiele zu verschiedenen Sinuslift-Operationen
 - Mehrere Beispiele zur Freilegung von Implantaten mit Hautlappenplastiken und Bindegewebstransplantationen
 - Mehrere Beispiele zur Explantation mit anschließender Augmentatio mittels Knochentransplantation, Punch-Technik, Ridge Preservation usw.
 - Übersichten und Mind Maps zum Recall in der Implantologie
 - Zusammenfassende Diagnostikleistungen
 - Professionelle Implantatreinigung
- u.v.a.m.

Achtung: Wie immer werden die Themen nach Aktualität ergänzt, angepasst oder wenn notwendig auch geändert.

Seminarzeiten: 9.00 bis ca. 16.30 Uhr

Seminargebühr: 350,- Euro zzgl. MwSt.

Berlin	Dienstag	06.03.12
Bremen	Dienstag	13.03.12
Dresden	Dienstag	31.01.12
Düsseldorf	Montag	13.02.12
Frankfurt a.M.	Mittwoch	15.02.12
Freiburg	Samstag	04.02.12
Hamburg	Mittwoch	14.03.12
Hannover	Donnerstag	15.03.12

Heidelberg	Samstag	18.02.12
Kassel	Montag	05.03.12
Köln	Dienstag	14.02.12
Leipzig	Donnerstag	02.02.12
München	Samstag	28.01.12
Münster	Montag	12.03.12
Nürnberg	Donnerstag	16.02.12
Stuttgart	Freitag	27.01.12

KFO - Berechnung von kieferorthopädischen Leistungen

Seminar 201207

Die GOZ-Novelle hat Auswirkungen auf die Berechnung von kieferorthopädischen Leistungen. Deshalb ist dieses Ganztagesseminar für all die Praxen wichtig, die im Bereich Kieferorthopädie tätig sind. Es werden die Änderungen im Paragrafenteil, der Allgemeinen Bestimmungen sowie die KFO relevanten Gebührenpositionen dargestellt und anhand von Beispielen verdeutlicht.

Schwerpunkte des KFO-Seminars sind:

- die verordnungskonforme Berechnung kieferorthopädischer Leistungen
- das Erkennen und die richtige Dokumentation von Leistungskomplexen
- die Vermeidung von Honorarverlusten
- der Vergleich GOZalt/neu mit der HOZ

Die Seminarinhalte in Kurzform:

- Der Paragrafenteil z. B.:
 - Übergangsregelung für „laufende“ Behandlungsfälle
 - Steigerungsfaktor und freie Honorarvereinbarung - wie gehe ich damit um?
 - Zugriff auf die zulässigen GOÄ-Leistungen
 - Kostenvoranschlag für zahntechnische Leistungen
- Kieferorthopädische Leistungen mit Bestimmungen aus Teil G
- Mehrkostenvereinbarung für alle Komfortbrackets und -bögen
- Außervertragliche Leistungen - Umstellung auf die neue GOZ
- Berechnung neuer Behandlungsmethoden wie Minischrauben, Lingualtechnik, Aligner etc.
- Praxisbezogene Fallbeispiele

u.v.a.m.

Achtung: Wie immer werden die Themen nach Aktualität ergänzt, angepasst oder wenn notwendig auch geändert.

Seminarzeiten: 9.00 bis ca. 16.30 Uhr
Seminargebühr: 350,- Euro zzgl. MwSt.

Berlin	Samstag	03.03.12
Bremen	Freitag	17.02.12
Dresden	Donnerstag	01.03.12
Düsseldorf	Samstag	11.02.12
Frankfurt a.M.	Freitag	10.02.12
Freiburg	Freitag	24.02.12
Hamburg	Samstag	18.02.12
Hannover	Mittwoch	15.02.12
Heidelberg	Samstag	25.02.12

Leipzig	Freitag	02.03.12
München	Samstag	28.01.12
Münster	Donnerstag	16.02.12
Nürnberg	Donnerstag	09.02.12
Stuttgart	Freitag	27.01.12



DAISY-CD Anwender-Seminar

Seminar 201218

Der Weg vom motivierten Besitzer zum erfolgreichen Benutzer !

Herzlich willkommen sind sowohl alle Einsteiger, die das vielfältige Leistungsspektrum von Grund auf kennenlernen wollen als auch Fortgeschrittene, die den alltäglichen Einsatz der DAISY-CD weiter perfektionieren wollen.

Warum ist dieses Seminar so wichtig?

Das DAISY-CD Anwender-Seminar erklärt Struktur und Aufbau der DAISY-CD, erläutert ihre technischen Rahmenbedingungen und zeigt die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten im Abrechnungsalldag. Dabei werden z. B. folgende Fragen beantwortet:

- Warum ersetzt die DAISY-CD unzählige Bücher, Loseblattwerke und Rundschreiben?
- Wie viele Wege führen zu den Inhalten einer Abrechnungsposition?
- Wo findet man blitzschnelle Infos zu den zusätzlich berechnungsfähigen Leistungen?
- Ist es möglich, direkt aus einem Abrechnungsprogramm heraus die DAISY-CD aufzurufen?
- Wie kopiere ich Begründungen von der DAISY-CD direkt in meine Liquidation?
- Welche Bedeutung hat die HOZ und wie wird sie angewandt?
- Weshalb und wo kann man bis zu 9 individuelle Behandler-Stundensätze speichern?
- Wie arbeitet der fantastische DAISY-Honorar-Rechner, mit dem man auf den Cent genau kalkulieren kann?
- Warum sind präzise Honorarvergleiche zwischen GVK, PKV und HOZ so wichtig?

Die Antworten auf diese und viele andere Fragen werden dazu beitragen, dass die Seminarteilnehmer ihre DAISY-CD als cleveren Abrechnungshelfer kennenlernen, der bei richtigem Einsatz sehr viel zum wirtschaftlichen Praxiserfolg beiträgt.

Die Seminarinhalte in Kurzform:

- Die logisch aufgebaute Bedienerführung: Schritt für Schritt erfahren die Teilnehmer, wie die DAISY-CD mit wenigen Mausklicks wertvolle Informationen zur Verfügung stellt
- Der Umgang mit der GOZ 2012
- Der effektive Einsatz vielfältiger Verknüpfungen zwischen Gebührennummern, Gesetzestexten, Richtlinien, Rechtsprechungen, Begründungen usw.
- Die schnelle Einrichtung und die konsequente Nutzung des DAISY-Honorar-Rechners
- Die richtige Installation der DAISY-CD auf nur einem Rechner oder im ganzen Netzwerk
- Der regelmäßige Umgang mit Updates: Aktualisieren leicht gemacht
- Das leichte Kopieren und Ausdrucken von Informationen aus der DAISY-CD
- Die einfache Erstellung und Bearbeitung von Briefen mit Inhalten aus der DAISY-CD
- Die wichtige Schnittstellenfunktion: Aufruf der DAISY-CD aus einem Abrechnungsprogramm

Der Seminarleiter wird mit viel Sachverstand und Fingerspitzengefühl auf alle Fragen zur Anwendung der DAISY-CD eingehen und die Seminarinhalte von seinem PC per Beamer auf eine Leinwand projizieren. Damit die einzelnen Schritte genau verfolgt und dokumentiert werden können, erhalten alle Teilnehmer ein umfangreiches Skript, welches auch für eine Weiterverwendung in der Praxis bestens geeignet ist.

Seminarzeiten: 9.00 bis ca. 12.30 Uhr
Seminargebühr: 99,- Euro zzgl. MwSt.

Augsburg	Freitag	11.05.12
Bayreuth	Mittwoch	09.05.12
Frankfurt a.M.	Dienstag	08.05.12
Friedrichshafen	Samstag	12.05.12
Fulda	Dienstag	17.04.12
Kaiserslautern	Montag	07.05.12

Karlsruhe	Freitag	20.04.12
Kassel	Mittwoch	18.04.12
Mainz	Donnerstag	19.04.12
Nürnberg	Montag	16.04.12
Regensburg	Donnerstag	10.05.12
Stuttgart	Samstag	21.04.12



Heidelberg – Leipzig
Zentrale:
Lilienthalstraße 19
69214 Eppelheim

Sie erhalten gemäß den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK für unsere Ganztagesseminare 8 Fortbildungspunkte (außer Seminarnummer 201218).

Ja, ich melde folgende Personen zum Seminar an:

Seminar-Nr.:	Ort:	Datum:	Teilnehmer/in:

Absender/Rechnungsanschrift (Stempel)

Datum / Unterschrift des Praxisinhabers

Preise und Bedingungen

Gebühren pro Seminar und Teilnehmer:

- Seminar 2012 - 01: 350,- Euro zzgl. MwSt.
- 05: 350,- Euro zzgl. MwSt.
- 07: 350,- Euro zzgl. MwSt.
- 18: 99,- Euro zzgl. MwSt.

Seminarzeiten:

- Seminar 2012 - 01: 9.00 bis ca. 16.30 Uhr
- 05: 9.00 bis ca. 16.30 Uhr
- 07: 9.00 bis ca. 16.30 Uhr
- 18: 9.00 bis ca. 12.30 Uhr

In der Seminargebühr sind enthalten: Eine umfangreiche Seminar-Dokumentationsmappe und ein persönliches Teilnehmerzertifikat. Weiterhin Tagungsgetränke und Pausensnacks mit Kaffee und Tee, sowie ein mehrgängiges Mittagmenü (außer bei dem Seminar 201218).

Seminar-Hotels: Die Tagungs-Räumlichkeiten teilen wir Ihnen bei Eingang Ihrer Anmeldung mit. Dazu erhalten Sie eine Wegbeschreibung zum jeweiligen Hotel.

Anzahl der Teilnehmer: Wegen der für jedes Seminar begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir Sie, sich möglichst bald einen Platz zu sichern. Die Teilnahme wird nach dem Eingangsdatum der Anmeldungen von uns bestätigt.

Stornierungsmöglichkeit: Sie haben die Möglichkeit, bis drei Wochen vor Beginn des Seminars kostenfrei aber ausschließlich schriftlich zu stornieren. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn wir bei Nichterscheinen eines angemeldeten Kursteilnehmers die volle Gebühr berechnen müssen. Selbstverständlich können Sie jederzeit einen Ersatzteilnehmer benennen. **Unser Tipp:** Ersatzteilnehmer grundsätzlich vorsehen!

DAISY Akademie + Verlag GmbH ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigem Grund (z. B. bei Erkrankung des Trainers) gegen volle Erstattung bereits gezahlter Gebühren abzusagen. Darüber hinausgehende Ersatz- und Ausfallansprüche bestehen nicht.